



10.05.2017

JONAS HEINZE TRIFFT DEN RICHTIGEN TON

Es war ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Deutschland und Dänemark: Bei einem internationalen Lackierwettbewerb in Kornwestheim konnte sich Nachwuchslackierer Jonas Heinze gegen seine vier Konkurrenten durchsetzen. Zu dem Wettbewerb hatte der Verband Farbe Gestaltung Bautenschutz Hessen, der WorldSkill-Pate für den Beruf Fahrzeuglackierer, in das SATA Trainingscenter eingeladen. Zu dem Wettbewerb traten fünf Kandidaten an, die sich in Vorausscheiden in ihren jeweiligen Ländern für die Berufe-Weltmeisterschaft World Skills qualifiziert hatten. Neben Jonas Heinze gingen Ekre Gulbjørg aus Norwegen, Mads Pallisgaard aus Dänemark, Silvia Folgueria Rico aus Spanien sowie Enzo Barragato aus Frankreich an den Start.

BEIM FARBE AUSMISCHEN GEPUNKTET

In vier Disziplinen zeigten die jeweiligen Finalisten der World-Skills-Nationalteams ihr Können. Erste Aufgabe war, eine Nass-in-Nass-Lackierung durchzuführen. Im Anschluss ging es um die Reparatur im Spot-Repair-Verfahren. Das Thema Design stand im Mittelpunkt der dritten Aufgabe. „Hier mussten wir einen World-Skills-Schriftzug auf einer Autotür anbringen“, erinnert sich Jonas Heinze und fügt hinzu: „Die Herausforderung lag für mich darin, dass ich eine Tür erwischte, die genau spiegelverkehrt zu der auf der Zeichnung war.“

Nach 3 Aufgaben lag Mats Pallisgaard aus Dänemark noch aussichtsreich auf dem ersten Platz. Doch Jonas Heinze konnte in der vierten Disziplin, dem Farbe ausmischen, punkten. „Hierbei waren Farbgefühl, komplexes farbtheoretisches Wissen und auch ein bisschen Glück gefragt“, erklärt Ingeborg Totzke vom Verband Farbe Hessen. Jonas Heinze lieferte all das und konnte seinen Punktevorsprung ausbauen, sodass er als Gesamtsieger hervorging.

HOCHMOTIVIERT NACH ABU DHABI

„Für mich war dieser Wettbewerb ein Trainingslauf für die World Skills. Aus dem, was hier nicht so optimal lief, kann ich nur für Abu Dhabi lernen. Dass ich diesen Wettkampf nun auch noch gewonnen habe, lässt mich umso motivierter in die Arabischen Emirate fliegen“, erklärt Jonas Heinze. „Die internationalen Vergleichswettbewerbe sind wichtige Bestandteile unserer Vorbereitungen für die Berufs-Weltmeisterschaften im Oktober“, betonte Ingeborg Totzke, die Geschäftsführerin des hessischen Malerverbandes, und fügte hinzu: „Unsere deutschen Teilnehmer haben eine erstklassige Ausbildung und können mit gezieltem Training mit den besten Handwerkern der Welt mithalten.“

Diese Ansicht vertritt auch Mariusz Dechnig, Nationaltrainer und WorldSkills Germany Experte für den Skill Fahrzeuglackierer: „Unsere WorldSkills-Teilnehmer sind Vorbilder für ihre Kollegen in den Werkstätten und motivieren unsere Lehrlinge aus den Fahrzeuglackierbetrieben zu besseren Leistungen in Theorie und Praxis.“

GLÜCKWÜNSCHE VON SATA

„Wir freuen uns, dass wir den Teilnehmern hier in unserem Trainingscenter optimale Bedingungen für ihren World Skills-Probelauf liefern konnten“, betonte SATA Vertriebsleiter Sebastian Scholz nach der Veranstaltung. „Wir gratulieren Jonas Heinze zum Sieg und wünschen ihm und auch den anderen Teilnehmern viel Erfolg in Abu Dhabi.“

Ina Otto